

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Kreispolizeibehörde Rhein-Sieg-Kreis bei Informationsersuchen

Wenn Sie sich mit einem Informationsersuchen gemäß § 27 Abs. 3 PolG NRW an die Kreispolizeibehörde Rhein-Sieg-Kreis wenden, verarbeitet diese im erforderlichen Umfang ihre und die vorgetragenen personenbezogenen Daten. Im Sinne der Art. 13, 14 EU Datenschutz-Grundverordnung 2016/679 (EU DSGVO 2016/679) gibt die Kreispolizeibehörde Rhein-Sieg-Kreis Ihnen für die Bearbeitung Ihres Ersuchens als Verwaltungshandeln hierzu folgende Informationen:

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landrat des Rhein-Sieg-Kreises

██████████
Kaiser-Wilhelm-Platz 1

53721 Siegburg

Telefon: 02241 13-██████████

E-Mail: landratsbuero@rhein-sieg-kreis.de

2. Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten

██████████

Kreispolizeibehörde Rhein-Sieg-Kreis

Kaiser-Wilhelm-Platz 1

53721 Siegburg

Telefon: 02241 541-██████████

Fax: 02241 541-██████████

E-Mail: datenschutz.rhein-sieg-kreis@polizei.nrw.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Kreispolizeibehörde Rhein-Sieg-Kreis verarbeitet bei einem Informationsersuchen gemäß § 27 Abs. 3 PolG NRW zweckgebunden im erforderlichen Umfang Ihre personenbezogenen Daten, um dieses beantworten zu können.

4. Empfänger und Kategorien von Empfängern

Wenn Sie amtliche Informationen von uns erbitten, werden Ihre Daten vorrangig nur für die Beantwortung an Sie verwendet und nicht an Dritte übermittelt. Ihre Daten werden ggf. zweckgebunden an zu beteiligende Behörden oder Stellen übermittelt, um dem Ersuchen auf Auskunft in vollem Umfang zu entsprechen, insoweit diese Informationen von der beteiligten Behörde/Stelle stammen. Eine Übermittlung der Daten erfolgt nicht, wenn Sie uns darauf hinweisen, dass Sie keinesfalls eine solche Übermittlung möchten. Dies könnte jedoch zur Folge haben, dass wir Ihrem Ersuchen nicht im vollen Umfang entsprechen können.

5. Dauer der Speicherung der personen- bezogenen Daten

Nach Abschluss der Bearbeitung werden die Daten zur ordnungsgemäßen Aktenführung zweckgebunden aufbewahrt. In der Regel beträgt die Aufbewahrungsfrist bis zu drei Jahre.

6. Betroffenenrechte

Nach Maßgabe von Art. 15 EU DSGVO 2016/679 haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten einschließlich eventueller Empfänger und der geplanten Speicherdauer zu erhalten. Sollten nach Ihrer Meinung unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Art. 16 EU DSGVO 2016/679 ein Recht auf Berichtigung zu. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. (Art. 17, 18 und 21 EU DSGVO 2016/679).

7. Beschwerderecht

Sie haben weiterhin das Recht, sich bei Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde (in NRW die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit) zu wenden.

Kontaktdaten:

LDI NRW

Kavalleriestr. 2.4

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0

Telefax: 0211 38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Internet: www.ldi.nrw.de